**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 30 (1908)

**Heft:** 33

**Anhang:** Beilage zu Nr. 33 der Schweizer Frauen-Zeitung

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

# Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Weibliche Bandarbeiten.

Weibliche Handarbeiten.
Ehret die Frauen! Sie nähen und striden,
Sie binden und knüpfen und klöppeln und stiden,
Sie säumen und keppen und diesen dieseln und
schlingen und netzen — es ist zum Verzweiseln! —
Sin diesliches Deckden in jegliches Fleckden,
Sin liebliches Deckden in jegliches Fleckden,
Sin niedliches Fetzhen mit Säumchen und Rüschchen
Auf jegliches Kästichen und Stühlchen und Vischchen —
Der arme Gemahl muß steis dangen und zistent,
Um nicht solch ein holdes Krodukt zu zerknittern,
Um nicht solch ein gartes Gebild zu verlegen,
Und darf sich nicht lesnen und darf sich nicht segen
Und darf sich nicht rühren und darf sich nicht regen
Und darf sinch betasten — turz, darf sich nicht mucken
Er darf all das zierliche Zeug nur beguesen;
Dann bleibt seine Gattin steis freundlich und heiter,
Bewacht ihre Schäpe und kneiset still weiter!

# Vorbedingungen eines gefunden Schlafes.

Je mehr in unferer Beit Die Unfpannung bes Beiftes und der Nerven machit, befto größer bes Geistes und der Nerven wächt desto größer wird auch die Zahl der Leute, welche an Schlafseinsichteit leiden. Daraus erklärt es sich, daß jest kaum eine Woche vergest, in der nicht irgend ein neues Schlasmittel auf den Markt gebracht wird, und die Zahl der Rezepte, die der einzelne zur Besörderung des Schlass geben zu können meint, ist geradezu Legion. Der eine macht vordem Zubettgeben gymnastische Uedungen, der andere glaubt nicht gut schlasen zu können, wenn er nicht vorher so und so viel Aepfel versehrt satt der er dritte nuch zu demiessen Zwech gehrt hat; ber britte muß zu bemfelben 3med bestimmte Waschungen mit sich vornehmen usw.

Man sollte denken, daß es schwierig ift, überhaupt noch etwas Reues in dieser hinsicht

Berner Halblein beste Adresse: Walter Gygax, Bleienbach.

ju sagen. Gine gang nügliche Zusammenstellung ber Dinge, auf die man achten sollte, wenn man gut schlafen will, bringt Dr. Dabbs in ber Wochenschrift "Engliss Mechanic". Nachdem die Rücksichten auf genügende Lüftung des Schlaf-zimmers und auf ein leichtes Abendessen in nicht zu kurzer Zeit vor dem Zubettgehen als felbst= verständlich erwähnt worden sind, gibt der Argt noch folgende Unordnung: Sei aufmerkfam auf alle Gashahnen in beiner Wohnung und fieh gu, daß sie nicht undicht ober gar offen ftehen. Lag feine Gasflamme in der Racht brennen, benn fie verdirbt die Luft in außerordentlichem

Bute bich vor einer Ueberempfindlichkeit gegen Berausche, benn in dieser verwickelten haftigen Welt wird es felbst zur Nachtzeit selten irgendwo ganz ohne Geräusche abgehen. Deine Ruhe muß in dir selbst sein. Wer einen leichten Schlaf hat, kann tropdem gut schlafen. Was man die Tiefe des Schlafes nennt, ist noch kein Merkmal einer vollkommenen und erquicklichen Rube. Bemuhe bich nicht barum, die Schlafzimmer fünstlich zu verdunkeln, sondern schließe wenig-stens das natürliche Licht nicht aus. Laß es ungehindert durch das Fenster eintreten, und gewöhne dich dabei zu schlafen. Trinke und benuge viel Waffer und atme große Mengen reiner Luft.

Es ist ein Unsinn zu sagen, Nachtluft sei unter allen Umständen schädlich. Die Luft in einem Zimmer, deffen Fenfter dicht verschlossen sind, wurde auch Nachtluft sein, aber biese Nachtluft ift weitaus schädlicher als irgendwelche fein fann, die aus dem Freien bereintommt.

742] Frauen u. Mädden, welche auf Schönheit Wert legen, benügen Grolichs heublumenfeife. Preis 65 Cts.

Das nervoje Kind.

Das nervöse Kind.
In der illustrierten Monatsschrift "Das Neußere" (Berlag Willy Kraus, Berlin) verössentlicht u. a. Dr. Wilh, Steckl einen für alle Mitter sehr lehrreichen und zutressend einen für alle Mitter sehr lehrreichen und zutressend wirden Artikel über "das nervöse Kind". In den ersten Monaten ist, so führt der Wertreicher aus, ein Kind wie das andere. Die Großmama entbeckt wahre Wundertalen der Intelligenz, man versichert, es sei das bravste Bady, das disher das Licht ber Welt erblickt hat. Dem ausmerssammen Beodachter seder netzehen nicht einige sleine Zeichen, die auf das unangenehme Erbteil der Rervosstät hinweisen. Das Kind schläft wenig, schreit und weint übermäßig, die und da zucht es in seinem Gesicht und auch die sleinen Vermchen und Beinchen zeigen blitischnelle, rasch vorübergehende Juckungen. Das nervöse Kind hat das größte Wunder diesem Wescht und kand bie sleichten und beinen gesent, prechen und denen gesent, und das leichter als die normalen Kinder. Si sit frühreis, aufsalend witzig. Aber wie sieht es mit dem Erwachsene aus? Scsahrene Kädagen haben darauf hingewiesen, das die beiten Schäller in den seltensten Artikeren schäller in den seltensten Künder oft zu genialen Männern heranwachsen. Paris sind aufsclienden den kinder werden, während die ausschen Wähner werden, während die ausschen Kinder. Die Ranis sezwungen ist, seinen Bedarf an Talenten und Genies aus der Provinz zu derden. Dr. Sieckl sommt schileklich zu dem Relustat, das man gerade den nervösen Kindern, die durch ihr Talent auffallen, weniger geistige Arbeit zumuten darf, als den schen kindern. die durch die, werden würden, gäbe es zwar bald viel weniger "Wundertinder", aber dafür mehr leistungskähige Wenschen.



# GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1. 30. [352

Gesucht für ein erstklassiges Hötel im Ausland eine vorzügliche, Ilnke Lingòro, welche tüchtig im Verweben und Reparieren von Spitzen ist. Gute Behandlung und hohe Bezahlung. Die Reise kann im Herbst mit der Herrschaft gemacht werden. Nur Bewerberinnen mit prima Referenzen werden berücksichtigt. Offerten unter Chiffre "Lingòro" befördert die Expedition des Blattes.

Gesucht: in Schweizerfamilie nach Paris ein williges, ordentliches, tranzösisch sprechendes Mädchen mitt-leren Allers, das elwas kochen und den übrigen Hausarbeiten obliegen kann. Guter Lohn u. Reisevergütung. Eintritt per 1. Septbr. Offerten unter Chiffre MF 796 befördert die Exped.

E ine intelligente, junge Tochter, welche die Bureauarbeiten er-lernen und in der Hauswirtschaft sich vervollkommnen will, findet Auf-nahme in einer guten Familie. Mütter-liche Ueberwachung und Familien-anschluss liche Gebernaamme anschluss. (449 Offerten sub Chiffre F 449 befördert die Expedition.

Für Vormünder oder Armenpfleger.

792] Ein junges, gesundes und reinliches Mädchen, nicht unter 15 Jahren, fiches Mädchen, nicht unter 15 Jahren, findet in einem guten Haus auf dem Land Stellung, wo es sich als Dienstmädchen ausbilden kann, unter guter Anleitung. Gate Auskunft über Charakter ist unbedingt notwendig. Lohn schon von Anfang an. Offerten unter Chiffre B M 792 befördert die Exped.

803| könnte eine Tochter von 17 Jahren bei einer **Damonschneiderin** den Beruf gründlich erlernen? Verlangt wird gute Kost und Logis nebst Familien-anschluss in hochachtbarer Familie. Geft. Offerten sub Chiffre **T 803** an die Expedition dieses Blattes.

Für ein williges und stilles Mädchen von 16 Jahren, das die Haus-arbeiten zu verrichten weiss und vom Kochen einen gulen Begriff hat, wird zu einer kleinen Familie bei beschei-denen Ansprüchen Stelle gesucht. Offerten unter Chiffre M M 831 be-fördert die Expedition.

Tach Mailand wird ein tüchtiges, zu jeder Arbeit williges Dienst-mädchen gesucht. (800 Offerten unter PP Mantagnola, Villa Canmuzzi, Lugano.

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

rzugte Marke. 🖜

# Evang. Töchter-Institut Horgen am Zürichsee Koch- und Haushaltungsschule.

804] Beginn des Winterkurses I. November. Gründlicher theoretischer und praktischer Unterricht in sämtlichen Haushaltungsfächern, den weiblichen Handarbeiten, den Sprachen und der Musik. Aeltere und jüngere Abteilung. Ganz- und Halbjahreskurse. Christliche Hausordnung. Vorzügliche. diplomierte Lehrkräfte. Mässige Preise. Mit den neuesten Einrichtungen versehener Bau in prachtvoller, gesunder Lage. (OF 1763)
Prospekte versendet und rechtzeitige Anmeldungen nimmt entgegen

Dr. E. Nagel, Pfarrer in Horgen.

Lohnender Verdienst. Wir haben gegenwärtig einen Posten guten Qualitäten sehr billig abzugeben und bietet sich Personen mit etwas Kapital Gelegenheit, durch Verkauf derselben sich eine gute Existenz zu gründen. Offerten sub BL 830 an die Zeitung

### 3/4 Std. Kurhaus Passugg von ü. M.

Saison Mai bis Oktober. Vom 1. September an reduzierte Preise. Subalpine Lage. — Mildes Klima. — Angenehmer Aufenthalt.

Für Herbstkuren vorzüglich geeignet.

Elektr. Korridor- und Zimmerheizung. Fünf Heilquellen (Natron- und Eisensäuerlinge). Stahl-, Sol- und Kohlensäurebäder. Hydrotherapie. Elektrische Bäder. Prospekte und nähere Auskunft durch

Die Direktion: A. Brenn. Kurarzt: Dr. J. Scarpatetti, wohnt im Hause.

# Damen,

die sich einsam fühlen, heiraten und glücklich werden wollen, geben wir den Rat, alle falsche Scham bei-seite zu legen und sich schriftlich oder mündlich bei dem behördlich bewilligten

# Heirats-Vermittlungsbureau "Trautheim"

Rötelstrasse 22, I, Briefadr: Postfach 14,121 Zürich - Unterstrass

anzumelden. Kein Vorschuss, streng reeli, absolute Verschwiegenheit. Separate Damen- und Herren-Empfangszimmer. [699 Es sind Herren aller Stände, jeden Berufes, jeden Alters und Konfession

angemeldet.

# Gesucht:

in kleine Beamtenfamilie (2 Kinder) in kleine Beamtenjamilie (2 kinaer) nach Bern ein fleissiges, Ireues, reinliches Mädchen zur Aushilfe in der Haushallung. Selbständiges Kochen nicht notwendig. Gute Behandlung zugesichert. Lohn und Eintritt nach Uebereinkunft. Offerten und Zeugnisse sub Chiffre J 764 an die Expedition dieses Blattes. [764]

### Gesucht:

785| anf Mitte August eine **Lohrtochtor.** Sich zu melden bei Frl. **Eliso Hardor,** Glätterin, **Apponzoll.** 

Gesucht: für eine junge Tochter, deutsch und französisch sprechend, eine Stelle, am liebsten zu Kindern, oder. auch zur Aushilfe der Hausfrau. Familienanschluss wird gewünscht. Offerten unt. Chiffre **F I 834** befördert die Expedition.

Zu einer kleinen Familie nach Biel **Z**u einer kleinen Familie nach Biel wird ein junges, treues **Mädchen** gesucht, das auch schon gedient hat und in der Gartenarbeit bewandert ist. Eintritt wenn möglich 15. Aug. Lohn nach Uebereinkunft. Ohne gute Empfehlungen unnütz sich zu melden. Offerten unter Chiffre **E 0 802** an die Expedition des Blattes.

Eine junge Tochter, deren geistiger und körperlicher Entwicklung daheim nicht die nötige Aufmerksamkeit gewidmet werden kann, oder deren Leitung sich daheim Schwierigkeiten entgegensetzen, wird in verständnisvolle Spezialerziehung genommen. Gute Resultate. Geft. Anfragen übermittelt die Expedition sub Chiffre T V 191.

# Gesucht:

793 leitende Stelle an einer gemein-1933) Islienne stelle an etner gemein-mitzigen Anstalt. In allen Branchen und Buchführung bewandert. Beste Zeugnisse und Empfehlungen stehen zur Einsicht. Offerten unter Chiffre M H 793 befördert die Expedition.

# Demoiselles allemandes

197] désirant se perfectionner dans le français et cultiver éventuellement la musique, en jouissant d'un séjour à la campagne chez un medecin, dans une charmante contrée du canton de Vaud, peuvent s'adresser à Mile. Lucie Muller #24578 L) à Apples (Vaud).

Leçons d'anglais si on le désire.

Conditions modérées.

## Merkblatt für Bebammen.

Merkblatt für Hebammen.

1. Ratet niemals den Frauen, geistige Getränke während der Schwangerschaft zu genießen; sie kräftigen und stärken nicht, sondern haben eher einen ungünstigen Einstuß auf die Geburt. Aber die Kinder von Frauen, die während der Schwangerschaft getrunken haben, sind nucht selken schwangerschaft getrunken haben, sind nucht selken schwangerschaft getrunken haben, sind nucht selken der Arankseiten.

2. Lasse die Frauen mährend der Entbindung keine gesistigen Getränke zu sich nehmen. Sie kördern die Wehentätigkeit nicht, sondern wirken nur ungünstig darauf ein, indem die Wehen dadurch schwand und unregelmäßig werden; Nachblutungen treten leichter ein.

3. Während des Wochenbettes darf keine Frau Wein, Vier oder Vrauntwein trinken. Sie regen die Wöchnerin auf, machen die Nachwehen schmerzhafter, geben Anlaß zu Nachblutungen und verzögern die Midbilbung der Gebärorgane, indem sie Vlusterssällung derselben hervorrussen.

4. Gebt siebernden Wöchnerinnen nie Wein oder Kognaf zu trinken, denn die Widerstandssähisteit gegen sieberhafte Krantseiten wird durch die geistigen Getränke heradgeset. Ueberlaßt es daher immer der Entscheidung des Arztes, od der Wein ausnahmsweise von Nutzen ist und verwendet werden soll.

5. Siner Frau, die eine Bluttung hat und dadurch Schwächezustände oder Ohnmacht bekommt, darsein oder Kognaf nur auf ärztliche. Verordnung gereicht werden, wenn geistige Getränke am unrechten Platzegeben werden.

6. Saget den Frauen nicht, daß sie sleien ihnen Milde

gegeben werben.
6. Saget den Frauen nicht, daß sie sleißig Bier trinken sollen, während sie stillen, weil das Bier ihnen Wilch mache, denn das ist ein grober Frrtum; es kann in Gegenteil sehr schädliche Folgen für den Säugling haben, wenn die stillende Mutter viel geistige Getränke genießt.

# Eine hygienische neue Methode.

In Chicago sollen 10,000 Familien, unter ihnen auch die von Willionären, ein merkwürdiges Syltem der Ernährung angenommen haben; fie effen nichts Gefochtes, fein Brof, feine Süßigkeiten, nur ungekochte Speisen, Fleisch, Gemüße und Gier. Sie haben sich

einer Befellichaft gusammengeschloffen, zu einer Geleuschaft zusammengeigzofen, overn und hängerzahl von Tag zu Tag mächlt. Fore, gefinde gesagt, "hygienische Methode" begründen sie damit, daß durch das Kochen das "nährende Prinzip" der Zellen zerkört wörde. Nährmittel zu kochen heißt bei ihnen die Natur verlegen.

### Etwas Nenes.

Aus London wird berichtet: Die lichten fröhlich zwitschernden Kanaxienvögel oder die drollig schwagenden Papageien vertieren bei den Engländerinnen nach und nach an Beliebtheit. Sie sind empfindlich gegen Kätte und Jug, fordern forglame Behandlung, und dann sind sie auch eigentlich nicht mehr so originell. Man hat jetzt ein neues Haufter entbeckt: die Schlökertet. Bon Haus zu Haus ziehen die Händler und bieten die tleiuen Tiere an, für fünfzig Psennig kauft man eine und hat einen Jausgenossen, der wenig anspruchsvoll ist, wenig empfindlich und der in den meisten Fällen den Bestiger oder die Bestigerin sogar iberlebt. Und daneben sind jetzt kleine Schlangen in Mode gekonmen, deren schweigenden beiter sich so weich wie die elegante Gesellschaftskollette ringeln; denn vorwiegend sind es Frauen, die Reptile zu Hausgenossen wählen. genoffen mählen.

# Briefkasten der Redaktion.

Briefkasten der Kedaktion.

Implier Weise bei dieser Jhrer Sigenart auf. Se ist gut, nicht leichthin sein Leden zu verdrüngen. Aber tatenlose Grübeln sührt zu keinem Ziele. Se bleibt da viel eher zu empfelen, ein ererbtes, unüberwindlich spielen ba viel eher zu empfelen, ein ererbtes, unüberwindlich scheinendes Ledel sür das Leden drauchdar zu machen. Das dringt mehr Ersolg, als das ohnmächtige sich unnütz, und darum unglücklich sühsen. Das Ihnen das Heinen mit dieser hochgardigen Unbeständigseigeschwick erscheint, kann Ihnen jeder denkende Weisch wohl nachfühlen. Das hat seine guten Gründe. Mit dem ist aber ein Leden noch lange nicht vernichtet. Das Sie durch vieles Setllenwechssen zu merkmürdiger Wielseitzigkeit gelangt sind, wird Ihnen ja eben deweisen, das man sich jede Ledenskage nuthar machen fann. Richten Sie Ihre Betätigung so ein, das Sie nie so lange an demielben Orte verweisen, dis dieser lähmende Zustand eintritt, die Berschiedenartigkeit

Ihres Könnens ermöglicht es ja. Dann bleiben Sie auf bem erquidenben Boben bes Nüglichseins und können das Wechseln öfonomisch einrichten. Es wird

aus vem ergutaennen Booen des Kutstatzleins und fönnen das Bechfeln öbonomisch einrichten. Es wird und interesseren, wieder von Ihnen zu hören. Eistiger Leser in Z. Wir würden es als ein echt männliches Vorgeschen betrachten, wenm Sie Jerem Bewerdungsschreiben an die Mutter des Fräuseins eine schriftliche Darlegung Ihrer öbonomischen und gesellschaftlichen Verhaltnisse und Ihrer leitenden Grundsätze als Chemann und Vater, sowie ein ärztliches Alteste über Ihren Gestwickelt und von der Dame danktar anerkannt werden, denn nach diesen Dingen erst den Bewerder fragen zu müssen, kann einer nicht sehr gebensgewandten Frau recht peinlich sein. Seine Leser in d. Bas das gute Herz Ihren einiglich das dürfen Sie getrost aussiühren. Sie dürfen sie zu führen und zu beaussichtigen, die ein Kreie zu sübren und von alle von ältern

sas zeite au justen mit an den den den den der auftern unter unsern Leferinnen wird die Aaswäsche. Den ältern unter unsern Leferinnen wird die Aafenbleiche noch als Joeal einer sorgsamen und schonenden Wäschebehandstung vorschweben. Wenn lie heute daran denken, das mit Anwachsen der Städte und schärfern Ausnuhung der Arbeitszeit die Rasenbleiche wie so manches andere fast ganz verschwenden ist, so mag sich ihnen wohl ein Seufzer entringen, in den sich hie und da ein Schelten auf die neumodischen scharfen Waschmitzel misch. Das allt in erster Reich dem konfrcheten und leider aus dit in erster Reich dem die früschteten und leider aus 

# Kuranstalten Affoltern am Albis

Arche, Lilienberg, gegründet von Dr. Egli 1890.

Physikal, diätet. Therapie (Naturheilverfahren). Kuren nach Bikli, Kneipp u. a. — Grosse Anlagen für Luft- und Sonnenbad. Lufthütten. Gemischte und vegetarische Diät. Beste Erfolge bei Nervosität, Blutarmut, Verdauungsstörungen, Katarrhen, Frauenleiden etc. Ruhiger Erholungsaufenthalt. Preise sehr mässig, für Vor- und Nachsaison reduziert. Prospekte und jede gewünschte Anglungt erstis durch Auskunft gratis durch 751] (Za 2158 g)

Dr. med. Naegeli.

Eine in jeder Arbeit tüchtige Person reiseren Alters, durch Zengnisse u. Reserenzen bestens empsohlen, wünscht einen Wirkungskreis als Haushälterin. Der Eintritt könnte sosort geschehen. Offerten unter Chisse F 838 besördert die Expedition.



durch amtliche Atteste als voll-kommen mild, rein und neu-tral anerkannt, ist lt. zahlreichen freiwilligen Anerkennungen die empfehlenswerteste Seife für eine rationelle Hautpflege. Stück 80 Cts.

Das beste Schuhputzmittel ist



von Sutter-Krauss & Cie., Oberhofen.

# Wolfenschiessen, Nidwalden (Schweiz)

an der elektr. Bahn Stansstad-Engelberg gelegen. Kurhaus Schweizerhaus! Stilles Heim. Idyllische Lage. Pensionspr. 5 Fr.

# Praktische und ethische Ausbildung.

Eine Tochter, welcher die nötige Ausbildung als künftige Frau und Mutter werden soll, sowohl in haus-wirtschaftlicher als auch **ethischer** Beziehung, kann wieder Aufnahme finden in einer gediegenen Familie, deren lebenserfahrener mütterlicher Vorstand seit Jahren dieser Aufgabe dient. Anfragen unter Chiffre L 39 übermittelt die Expedition.

# Reisen-Essenz

Winkler & Co. A.-a., Russikon (Zch.)

Angenehmes Heilmittel gegen Bleichsucht, Blutarmut und deren Folgen; belästigt den Magen nicht und greift die Zähne nicht an. Kräftigt das Blut und hilft vorzüglich zur Erlangung verlorener Kräfte nach Krankheiten etc. Von Aerzten vielfach verordnet und empfohlen. Erhältlich in allen Apotheken in Flacon à Fr. 2.-



10 Jahre litt ich an einem 10 Jahre litt ich an einem lästigen Gesichts-Ausschlag mit Säuren und Eiterknollen versehen; das Gesicht war dunkelrot. In meiner trostlosen Lage wandte mich an Herrn Dr. Schmid und wurde ich durch seine goldeswerten Mittel gänzlich kuriert. (K 1265-7) [386]

Frau Homberger, Ober-Uster. Die Echtheit dieses Zeugnisses

Uster, 19. Nov. 1904. Gemeindeammann: R. Huber.

### Hochglanzfett



ist das Ideal der Dienstboten.

Ersaß für das weggegangene Kindermädchen gefunden ist. Was Sie tun, ist menschenfreundlich sowohl den Kindern als auch der Kranken Dame gegenüber und einem Werständigen wird es einfallen, sich darüber aufzuhalten. Auf das Gerede von Klatschbasen, die auch unter dem Gelsten etwas lupassenden, die nicht achten. Wenn nan sich in erster Linie immer fragt: Was wohl die Leute dazu sagen? so bleibt das Beste immer ungetan.

Time immer fragt: Was wohl die Leute dazu sagen? so bleibt das Beste immer ungetan.

Arau M. E. in S. Wir kennen einen Fall, wo ein Kind, das nicht in die Schule geschickt werden konnte und auch seinerlei Privatunterricht genoß, es im Lesen, schreiben und Zeichnen zu einer großen Fertigseit brachte. Da ihm niemand Vorschristen machte, so handhabte es den Bleistlift und den Kinsel mit der rechten und der linken Hand gleich gut und zwar wechselten und der linken Hand gleich gut und zwar wechselte es während der Arbeit, ohne daran zu densen, mit den Känden ab. Auch den Lössel führte es adwechselnd mit beiden Handen zum Mund. Gensphandhabte es die Schere mit beiden Hand. Gebenzhandhabte es die Schere mit beiden Hand. Gebenzhandhabte es die Schere mit beiden Hand. Gebenzhandschaft von Allen deide Sande gleichmäßig gebraucht. Der Arzt, der dasselbe behandelte, war der Meinung, daß dasselbe behandelte, war der Meinung, daß dasselbe deshald beide Kände habe gebrauchen lernen, weit die Mutter z. B. das Kleine eben so viel auf dem linken, wie auf dem rechten Arm trug, wenn sie mit ihm leichte Hausgeschäfte verrichtete.

Fran M. E. in M. Die Kinder fönnen viel schuleter Körter und Sähe sesen den Indalt derselben verstehen. Troßdem oder gerade deshald ist die lebhaft spielende Phantasie zu einem Fastum zusammen, machen sich ganz salfiede Borstellungen und bein kinder sich in Jurcht und Scheecen ein, die von der Umgebung nicht abgeschäfter bei der Kindern. Die Tagesblätter gehören nicht in die Hand junger Kinder. Man kan ihnen einzelnes daraus vorlesen und erzähten

ober belehrend mit ihnen besprechen. Das kann ein prächtiges Erziehungsmittel werden.

E. E. F. Shre freundliche, unfere Bestrebungen so sehr ehrende Kundgebung verdanken wir bestens. Selbsverftandlich ist Ihre Gestinnungsübereinstimmung uns febr mertvoll.

uns sehr wertvoll.

Junge Amtfer in M. Sine leichte Mehlspeise mit Obst ober ein Butterbrot mit Konstlure mit einer Tasse Mild, ist ein tressliches Nachtessen sür Kinder. Mit Haferspeisen und Kartoffeln auf die Nacht würsen wir unserseits Targen, weil dadurch oft kleine Bettnässer gezichtet werden, die dann oft sehr ungerechter Weise peinlichen Errasen verfallen. Blos gehört die Strafe den Erziehern oder Pflegern, welche die Nahrung und die Bestrafung anordnen.

# Fortsehung des Sprechsaals.

Auf Frage 9959: Wenn Sie vier Kinder zu pflegen und den Hauschaft zu beforgen haben, wo Sie noch nicht lange vom Wochenbett aufgestanden sind, so nimmt dies Unerlägliche ein gutes Teil Jhrer Zeit und Kraft in Anspruch, so daß sich nicht ergibig genug für den Broterwerb arbeiten läßt. Erschwert wird Ihnen die Sache dadurch, daß Sie auf dem Lande in einer Gegend wohnen, wo keine Industrie it. Die geschäftlich ausgegebenen Näharbeiten z. B. werden so knapp bezahlt, daß das Porto fürs Hin- und herschicken zu viel vom

fein Bermögen ie riskieren benn Sie bei Leibes:

Gesetzl. geschützt.

verstopfung (Hartleibigkeit), ungenüsgendem Stuhlgang und deren Folgezustände, wie Kopfschmerzen, Herzschoffen, Appetitlosigkeit, et echten Apotheker Rich Brandts Schweizerpillen anwenden, denn die tägliche Ausgabe beträgt nur 5 Etk. und Sie befreien sich rasch vorbiesen unangenehmen Beschwerden. Schackte "mit weißem Kreuz in rotem Felde und dem Namenszug Rich. Brandt" zu Fr. 1.25 in den Apotheken. [474

Berdienst wegnimmt. Gine Frau, die vier kleine Kinder zu ernähren hat, wird ohne Nachtarbeit kaum ausstommen können. Mit Strickarbeiten auf der Maschine au ernähren hat, wird ohne Nachtarbeit kaum aussemmen können Wit Strickarbeiten auf der Maschinnen sin noch eher etwas zu verdienen, allein auch da mur, wenn große Gewandtheit vorhanden ist, und tadellose Atbeit geliefert wird. Auch dedarf es einer pri ma Maschine, um nicht in der Herkeltlung der Artiele beschränkt zu sein. Wenn ein ganz solides, best akreditiertes Weschäftliche, um nicht in der Herkeltlung der Artiele beschränkt zu sein. Wenn ein ganz solides, best akreditiertes Weschäftliche Garantie für ununterborchene Arbeit gibt, und die Qualität der abzuliefernden, sertigen Arbeit nicht unverhältnismäßig verklaufuliert wird, so ist Grund vorhanden, um der Sache wenigstens näher zu treten. Benn alles gut ist, so dar man Ihnen Poressen vorhanden, um der Sache wenigstens näher zu treten. Wenn alles gut ist, so dar man Ihnen Poressen vorhanden, um der Sache wenigstenst näher zu treten. Men alch gut ist, so dar man Ihnen Poressen vorhanden erwerben haben und sie das Geschäft tätigste. Dort können Sie sich sich braucht eine Maschiniste Werbeit überhaupt. Es braucht eine ganz außergewöhnliche Energie, große Leistungskähigkeit und günstige Werhältnisse überhaupt, um in Ihrem Fall ohne verwandtschaftliche, sozial gemeinnüßige oder waisenantliche Beihölse auszukommen, so lange die Kinder Ihnen nicht erwerbend zur Seite siehen können. Im übrigen müßte man genau wissen, wo sie donnen.

Rlavierspiel ohne Rotenkenntnis und ohne
Roten! Nicht viele Keuheiten auf musikalischem Gebiete dirften solches Aufsehen erregen, wie die neueste Aufsehen erregen, wie die neueste Auflage des unter obigem Titel erschienenen Systems, handelt es sich doch um die Erkenung des Klavierspiels ohne Notens oder sonstige Vorkenntnisse durckeilbstunterricht. Der Ersinder, Kapellmeister Theodor Balther in Altona, hat mehrere Jahre gedraucht, um die Methode auf die jetzige Einsachheit und Hierach ohne weiteres, lediglich durch Perssyngen. So mancher Misstreumd kann sich stemach ohne weiteres, lediglich durch Perssyngen der Erkstrung, seine Liecht gehalten ist, daß sie ohne Mühe von jedermann losort verstanden wird. Het und 2 mit 6 besiebten Liedern besorgt auf Wunsch für Mt. 2. 50 die Expedition dieser Beitung unter Nachnahme des Betrages. [556]

Gesetzl. geschützt.

# \* Bügelpasta

verliehen wird.

Unentbehrlich für Tisch-, Bett-, Toilettewäsche, weiche (nicht zu stärkende) Hemden, Blusen, Brautausstattungen, weisse, sowie farbige Leinen- od. Baumwollanzüge, Vitragen, Vorhänge, Spitzen, Schleier usw. (W 4963) [781

,Hygienicus macht das Gewebe konsistent und ausserdem Baumwollstoff verleiht er das schöne Aussehen des Holländisch-Leinens.
Stets von gleich grosser Wirksamkeit für alle Gewebe, ob aus Leinen, Baumwolle, Schafwolle oder Seide. Wirkt desinfizierend!

In allen Droguerie- und ähnlichen Geschäften erhältlich.

Chiozza & Co., Cervignano (Küstenland)

Schutzmarke.

# **Rudolf Mosse**

grösste Annoncen-Expedition des Kontinents

### St. Gallen

(gegründet 1867). Vertreter: E. Diem - Saxer.

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — Glarus — Lausanne — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.

Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc. Zentral-Bureau für die Schweiz: **Zürich** 

empfiehlt sich zur Besorgung von

# Inseraten 📆

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Ka-lender, Reise- und Kursbücher, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen. [414

Bei grösseren Autträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion !

Zeitungskatalog gratis u. franco.



# Es hatt' ein Vater der Töchterlein sieben,

Doch keins ist ihm auf dem Hals geblieben. Die blendende Wäsche zog Freier an, [806 Und das hat Waschpulver Schuler getan.

# Magen- und Nervenleidende Für

# 🌠 Feigenkaffee 🏖

ganz besonders zu empfehlen.

Gesünder noch u. angenehmer als Malzkaffee ist Feigenkaffee auch als Kaffee-Zusatz vorzuziehen.

Tadelloses und garantiert reines Fabrikat

HELVETIA LANGENTHAL.

# Berner-Leinwand

661] zu Leintüchern, Tischtüchern, Servietten, Hand-, Wasch- u. Küchentüchern etc, bemustert, direkt an Private und liefert jedes Metermass zu Fabrikpreisen

# Hans Hürzeler

Langenthal (Kt. Bern).



HORS CONCOURS membre du Jury **Paris 1900.** Überall erhältlich.

# Schmücke dein Heim!

Grösstes Lager Vor-hangstoffe in Engl. Tüll, Etamine, St. Galler Stickerei u. Brise-Bise.

Direkte Bezugsquelle. [512 Fabrikoreise

Versand H. Maag Töss, Kt. Zürich. Verlangen Sie gefl. Muster!

# Reine, frische Einsied-Butter

liefert gut und billig Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden.

"Otto" ist für die Adresse notwendig



Lauber-Bühler's

gerösteter

empfiehlt sich selbst!

Ueberall erhältlich.

[346

Lauber-Bühler, Kaffee-Gross-Rösterei, Luzern.

Beste Seife zum Waschen von wollenen Unterkleidern, Kinderwäsche, Strümpfe, Decken etc. Die Wolle bleibt weich und geschmeidig und geht nicht ein. Gebrauchsanwei-Ueberall zu haben.



Sterilisierte Berner Alpen-Milch

vorzügliche Kindermilch.

In Apotheken. 🖚

# Tür 6.50 Tranken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60-70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [362

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



1/4 Pfund.

543] Das beste und erfolgreichste und zugleich billigste

# Kräftigungsmittel

(B 11,853)

# Schwächliche Kinder Blutarme und nervöse Erwachsene Magen- und Darmleidende.

NB. Man verlange ausdrücklich die Marke "PARADIESVOGEL", überall erhältl., aber nur in gelben Packungen, je 1/4 Pfd. zu 50 Cts. p. Packung.

Engrosverkauf für die Schweiz:

Cochius & Co., Basel

Verlangen Sie Gratis
unsern neuen Katalog
mit 1200 photogr. Abbildungen über garantierte

Uhren-, Gold- und Silberwaren A. LEICHT-MAYER & Cie., LUZERN bei der Hofkirche.

# Sanguisat "Richter"

# Vorteile einer Sanguisat-Kur.

Vorteile einer Sanguisat-Kur.

Wenn der Appetit fehlt und die besten Speisen nicht mehr munden, die Verdauung träge und mangelhaft ist; wenn nach Krankheit oder bei Ueberanstrengung der Körper allgemein geschwächt und das Nervensystem zerrüttet ist; wenn infolge von Blutarmut und Bleichsucht Kraft und Energie zur Arbeit fehlt, dann bietet der Gebrauch von "Sanguisat" unübertroffene Vorteile und wird geradezu zur Notwendigkeit. Schon nach verhältnismässig kurzer Gebrauchszeit wird der Patient überzeugt sein, dass er in Sanguisat ein Mittel gefunden hat, welches seine wohltuende Wirkung auffallend zeigt: Besserer Appetit und gesunder Schlaf, geregelte Verdauung und frisches Aussehen, allgemeines Wohlbefinden und Gefühl der Stärke.

Sanguisat ist ein nach Spezialverfahren sorgfältigst dargestelltes Präparat von stets gleicher Zusammensetzung und enthält Komponenten, welche den Appetit kräftig anregen und die Verdauung fördern, dem Blute wichtige Bestandteile zuführen, dasselbe erneuern und bereichern, und eben dadurch dem Gesamtorganismus neue Kraft und Widerstandsfähigkeit verleihen. Des angenehmen Geschmackes wegen wird Sanguisat von jedermann gerne genommen. Von Aerzten und tausenden Patienten aller Stände und Berufsklassen ist Sanguisat anerkannt ein vorzüglich wirkendes Mittel bei Appetitlosigkeit, Blutarmut, Bleichsucht und allgemeiner Schwäche. Die Gebrauchsanweisung für Sanguisat ist auf jeder Flasche angegeben. [618 "Sanguisat Richter" ist in den Apotheken erhältlich; wo nicht, direkt durch das Generaldepot: Apotheke Richter, Kreuzlingen. Preis per Flasche Fr. 3,75.

Alleinige Fabrikanten: C. Richter & Co. chem. Platmac. Laboratorium, Kreuzlingen Schweiz.

Alleinige Fabrikanten: C. Richter & Co. chem.-pharmac. Laboratorium, Kreuzlingen Schweiz



# Schwangerschaft, a Geburt u. Wochenbett

**Prof. Dr. Ernst Sommer,** Direktor der Universitäts-Poliklinik für physikalische Therapie in Zürich.

Preis Fr. 1.50, verschlossen geg. Nachn. 1.70. Zu beziehen durch

Emil Hofmann in Elgg.

# Chem. Waschanstalt und Kleiderfär Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister Küsnacht-Zürich.

Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche. Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge Bescheidene Preise. as Gratis-Schachtelpackung. Filialen Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

1244) 6 HOLLÄNDISTH ABRIK: WESTZAAN

[60]

6

10015

# FEINST GERÖSTETES WEIZENMEHL

garantiert ohne jede Beimischung Marke O. F. für Suppen und Saucer



Unübertreffliches Volksnahrungsmittel

Ersten Schweizer. Mehlrösterei WILDEGG (Aargau) In allen Handlungen erhältlich

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten in jedem Genre liefert prompt Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.



# Brennessel-Haarwasser

(Spir. urticae compositus)

(Spir. urticae compositus)
835] beseitigt, zweimal per Woche
direkt den Haarboden damit eingerieben, alle Unreinigkeiten der Kopfhaut, besonders die so gefürchteten
Filzwucherungen, u. erzeugt üppigen
Haarwuchs. Flasche à Fr. 1.50 versendet gegen Nachnahme (Ut 1433 t n)

# Kronenapotheke und Droguerie Rorschach

Bodanplatz.

# Graphologie.

605] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Brief-marken oder per Nachnahme.

Grapholog. Bureau Olten.